

An die MedienvertreterInnen

**DRK Kreisverband  
Gifhorn e. V.**

**Stabsstelle  
Unternehmenskommunikation**

Unser Zeichen: UK | MD

Am Wasserturm 5  
38518 Gifhorn  
Tel.: 05371 804-890  
Fax: 05371 804-999  
daus@drk-gifhorn.de  
www.drk-gifhorn.de

## **Brandschutzerziehung bei den „Waldhörnchen“ – Freiwillige Feuerwehr Rethen besucht DRK Kindergarten Eickhorst**

**Datum**  
20.05.2025

**Ihre Nachricht**

**Ihr Zeichen**

**Vorstand**  
Sandro Pietrantoni

**Amtsgericht Hildesheim**  
VR 100098

**Steuernummer**  
19/218/11088

**Bankverbindungen**  
Sparkasse Celle-Gifhorn-Wolfsburg  
IBAN DE70 2695 1311 0011 0192 88  
BIC NOLADE21GFW

Volksbank Braunschweig Wolfsburg  
IBAN DE51 2699 1066 3032 7600 00  
BIC GENODEF1WOB

**DRK Spendenkonto**  
Sparkasse Celle-Gifhorn-Wolfsburg  
IBAN DE23 2695 1311 0000 0088 88  
BIC NOLADE21GFW

**Eickhorst.** In den vergangenen Wochen drehte sich bei den „Waldhörnchen“, der Waldgruppe des DRK Kindergartens Eickhorst, alles um das Thema Feuer. Während die Kinder den Winter mit Stockbrot und warmen Getränken am Lagerfeuer genossen, nutzten die pädagogischen Fachkräfte die Gelegenheit, um spielerisch wichtige Aspekte des Brandschutzes zu vermitteln. Die zentrale Frage lautete dabei: Was passiert eigentlich, wenn es brennt?

Antworten erhielten die Kinder von der Freiwilligen Feuerwehr Rethen, die die „Waldhörnchen“ im Rahmen der Brandschutzerziehung besuchte. Nach einer Begrüßungsrunde am Dorfgemeinschaftshaus erklärten die Feuerwehrmitglieder altersgerecht, in welchen Situationen die Feuerwehr zum Einsatz kommt – etwa bei Bränden, Unfällen oder in Notlagen von Menschen und Tieren. Dabei lernten die Kinder unter anderem, warum das Feuerwehrauto rot ist und wie man sich die Notrufnummer 112 ganz einfach merken kann: Ein Mund, eine Nase und zwei Augen – das ergibt zusammen die „eins, eins, zwei“.

Besonders spannend war der praktische Teil: Mit einer aufgebauten Telefonanlage konnten die Kinder selbst einen Notruf absetzen und erlebten hautnah, wie wichtig eine klare Kommunikation im Ernstfall ist. Auch das richtige Verhalten im Brandfall wurde demonstriert. Anhand einer Kerze wurde gezeigt, dass brennende Kerzen niemals unbeaufsichtigt bleiben dürfen – sie müssen immer ausgepustet werden, bevor man den Raum verlässt.

Ein besonderes Highlight war das Rauchhaus, mit dem die Feuerwehr anschaulich zeigte, wie sich Rauch in einem Gebäude ausbreiten kann. Die Kinder lernten, dass geschlossene Türen die Ausbreitung verhindern und dass man sich bei Rauchentwicklung möglichst in fensternähe aufhalten und auf sich aufmerksam machen sollte.

Abgerundet wurde der spannende Vormittag mit der Vorstellung der Feuerwehrschutzkleidung, bei der insbesondere die Reflektoren für die Sichtbarkeit im Dunkeln thematisiert wurden. Als Dankeschön erhielten die Kinder Urkunden, Mal- und Pixi-Bücher sowie einen „Kinderfinder“ für das Kinderzimmer zu Hause.

Die Waldhörnchen bedankten sich herzlich bei der Freiwilligen Feuerwehr Rethen für den lehrreichen und aufregenden Besuch. Schon jetzt freuen sich die Kinder auf den Gegenbesuch – ein Ausflug zur Feuerwehr in Rethen steht demnächst auf dem Programm.



Pressekontakt:

Madline Daus  
Michelle Steffenhagen  
Tel: 05371 804-890 / -860  
daus@drk-gifhorn.de  
steffenhagen@drk-gifhorn.de

Bilder und Texte sind zu Ihrer freien Verwendung.